

## MuseobilBOX – Museum zum Selbermachen

Das Museumspädagogische Zentrum (MPZ) im Förderprogramm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung 2014 bis 2017



*Ausstellung der Werke von „Natürlich Kunst!“ 2014 im Bayerischen Nationalmuseum*

„Was aus meinem Leben sollte in einem Museum für die Menschen in der Zukunft aufbewahrt und präsentiert werden?“ Unter diesem Motto gestalteten Kinder und Jugendliche innerhalb und außerhalb des Museums eine mobile Ausstellung, die sog. MuseobilBOX. Dieses Format wurde in der ersten Förderphase von „Kultur macht stark“ unter dem Titel „MuseobilBOX – Museum zum Selbermachen“ vom Bundesverband Museumspädagogik konzipiert.

Im Museum und in ihrem Lebensumfeld beschäftigten sich die Teilnehmenden mit Objekten aus Vergangenheit und Gegenwart, mit fremden Kulturen oder vergangenen Techniken. Sie lernten Aufgaben des Museums – das Sammeln, Bewahren, Erforschen, Ausstellen und Vermitteln – kennen. Die Kinder und Jugendlichen sollten Spaß am Museumsbesuch entwickeln, Bezüge zwischen dem eigenen Leben und dem Museum herstellen und Möglichkeiten der kreativen Auseinandersetzung und Gestaltung erproben. Im Rahmen der Aktion gestalteten sie die MuseobilBOXen individuell oder in Gruppenarbeit. Ziel war es, den jungen Besuchern das Museum als spannenden und kreativen Ort zu vermitteln und zugleich eine Identifizierung mit ihrer eigenen Lebenswelt zu ermöglichen.



*Praktische Arbeit in der Werkstatt des Bayerischen Nationalmuseums bei „Natürlich Kunst!“*

Insgesamt hat das Museumspädagogische Zentrum (MPZ) in Zusammenarbeit mit drei Münchner Museen und jeweils unterschiedlichen Sozialpartnern sechs MuseobilBOX-Projekte verwirklicht

können. Das erste derartige Vorhaben in Bayern wurde 2014 vom MPZ im Bayerischen Nationalmuseum unter dem Titel „Natürlich Kunst“ durchgeführt und konnte insgesamt viermal stattfinden. In der Villa Stuck lautet das Motto „Und was bleibt von Dir?“ während im Münchner Stadtmuseum das Thema „Wohnen, Spielen und Essen – Leben in der Stadt früher und heute“ im Mittelpunkt stand.



MuseobilBOX-Projekt „Wohnen, Spielen und Essen – Leben in der Stadt früher und heute“ 2015 im Münchner Stadtmuseum

### „Natürlich Kunst!“ 2014 – 2017

Das Projekt „Natürlich Kunst!“ wurde 2014 vom MPZ für das Format der „MuseobilBOX – Museum zum Selbermachen“ des Bundesverbandes Museumspädagogik (BVMP) im Rahmen des Förderprogramms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) entwickelt.



Kennenlernspiel mit mitgebrachten Gegenständen bei „Natürlich Kunst!“ 2015

Kooperationspartner waren in wechselnden Bündnissen das Bayerische Nationalmuseum, das BildungsLokal Hasenberg, Grundschule und Tagesheim an der Eduard-Spranger-Straße sowie der Förderverein „Die Sonnenstrahlenkinder“, das Städtische Tagesheim Gertrud-Bäumerstraße 19 und Lichtblick Hasenberg, einer Einrichtung der katholischen Jugendfürsorge der Erzdiözese München und Freising.

Kinder im Grundschulalter sammelten jeweils im Frühjahr an der Isar Naturmaterialien, um sie in der Werkstatt anschließend in Kunst zu verwandeln. Zuvor durften sie die Welt des Museums kennenlernen, um sich dort von Kunstobjekten der Spätrenaissance inspirieren zu lassen. Einen Einblick hinter die Kulissen erhielten sie durch ein Kuratoreninterview sowie während eines Besuchs

der Museumsschreinerei. Abschluss und Höhepunkt des Projekts bildete stets eine eigene Ausstellung mit Vernissage im Mars-Venus-Saal des Bayerischen Nationalmuseums, bei der die Kinder ihre entstandenen Kunstwerke stolz dem Publikum präsentieren durften.

### Verstetigung des Projektes „Natürlich Kunst!“

Trotz Ausscheiden des Bundesverbands Museumspädagogik als Projektträger konnte „Natürlich Kunst!“ 2018 in abgewandelter Form verstetigt werden. Es wurden zwei „Natürlich Kunst!“-Projekte 2018 in Kooperation mit dem Bayerischen Nationalmuseum erfolgreich durchgeführt, zum einen mit Lichtblick Hasenberg! und zum anderen mit der Mittelschule am Inzellerweg. Durch finanzielle Unterstützung des Bayerischen Nationalmuseums und des MPZ sowie durch städtische Fördergelder wird es auch 2019 weitergehen.

Abbildungsnachweis: Alle Bilder © Museumspädagogisches Zentrum München



*Kinder erstellen eine Skulptur aus an der Isar gesammeltem Verpackungsmüll, „Natürlich Kunst!“ 2018*